



RSS, Atom & Co.

Was ist das? Was bringt das?



Andreas Behringer ist
Diplomierter
Wirtschaftsinformatiker und
Geschäftsführer der CONVATION
Webdesign GbR.

CONVATION GbR
Andreas Behringer, Markus Pesch
Plattenstraße 69
D-41189 Mönchengladbach

FON: 02166/93 60-84
FAX: 02166/93 60-85

E-Mail: behringer@convation.de
URL: www.convation.de

RSS und Atom sind in aller Munde, besonders in Bezug auf Weblogs (wie bei blogger.com) und nachrichtenintensive Websites. Was steckt dahinter und wie kann man diese Technik sinnvoll und wirtschaftlich nutzen?

Was ist RSS und Atom?

Die beiden genannten Techniken sind im Grunde genommen Dateiformate und dienen dem Austausch von Web Inhalten (Content) über Systemgrenzen hinaus, RSS ist die Abkürzung für Really Simple Syndication. Beide Formate basieren auf XML, einem vielfältig einsetzbaren und systemunabhängigen Datenformat. Die per RSS bzw. Atom übertragenen Inhalte und Meta-Informationen werden als *Feed* bezeichnet. Damit ein Leser den Feed empfangen kann, wird der Feed *abonniert*.

Verwendungsmöglichkeiten

Die Verwendungsmöglichkeiten der per RSS oder Atom bereitgestellten

Inhalte sind vielfältig:

- Feed-Reader sind Programme ähnlich E-Mail-Programmen, die mehrere Feeds automatisch regelmäßig abrufen und neue Nachrichten aufbereitet dem Leser präsentieren.
- Import in andere Websites. Auf diesem Weg können Inhalte über mehrere Websites hinweg verwendet werden. Dies wird als Content Syndication bezeichnet.
- Dynamische Bookmarks. Die Nachrichten werden als Bookmarks im Browser des Benutzers abgelegt und regelmäßig automatisch aktualisiert. So kann der Surfer sofort zu den neuesten Nachrichten springen.

Vorteile für den Anbieter

Der Abonnent des Feeds wird automatisch über neue Inhalte informiert - dies macht RSS und Atom ähnlich zu einem "Push"-Medium. Bei Push-Medien werden die Informationen an den Leser geschickt, im Gegensatz zu einem Pull-Medium: da muss die



Information aus dem www aktiv geholt werden. So informiert der Anbieter den Leser über aktuelle Nachrichten und muss nicht darauf vertrauen, dass der Leser diese bei seinem nächsten Besuch selber findet.

Ein weiterer Vorteil für RSS und Atom ist, dass bei einer in das CMS-integrierten Lösung (siehe Dossier Content Management System CMS) kein weiterer Arbeitsaufwand anfällt. Der Feed wird automatisch aus den aktuellsten Nachrichten erzeugt und bereitgestellt.

Vorteile für die Abonnenten

Die Abonnenten können komfortabel stets die aktuellsten Nachrichten aus ihren Interessenbereichen lesen, ohne eine ganze Reihe von Internetseiten aktiv absuchen zu müssen. Die Software zum Lesen der Feeds kann oftmals auch eine akustische und optische Benachrichtigung für neue Nachrichten erzeugen. So kann der Abonnent nebenbei seiner Arbeit nachgehen und wird sozusagen nebenher über aktuelle Nachrichten informiert.

Content verkaufen per RSS/Atom

Die beiden Formate machen es möglich, den eigenen Web-Content wie News oder redaktionelle Inhalte an andere Seitenbetreiber zu verkaufen. Bei einem leistungsfähigen CMS auf der eigenen Seite sogar automatisch zeitversetzt und mit verschiedenen Optionen und Preisstrukturen.

Durch die sehr flexible Struktur der

Formate können verschiedene Informationen integriert oder bewusst weggelassen werden.

Content einkaufen per RSS/Atom

Für den Käufer des Contents ist eine nahtlose Integration in die eigene Website möglich. Der Surfer merkt den Unterschied bei einer gut gemachten Integration nicht. Voraussetzung ist ein dynamisches Modul auf dem Server, welches den oder die Feeds von den jeweiligen Anbietern liest, optisch aufbereitet und in die Navigation und das Layout der eigenen Website integriert.

Die Preisstruktur wird individuell mit dem Anbieter vereinbart und kann sich nach der Häufigkeit der Abfrage richten oder zeitbezogen abgerechnet werden. Auch datenvolumenbezogene Abrechnungen sind denkbar.

Unterschied RSS und Atom

RSS ist das ältere Format der beiden. Atom wurde aus RSS entwickelt, um Ungereimtheiten bei den Formatvorschriften für gültiges RSS auszuräumen. Die Formatierung ist sehr ähnlich, die Vorschriften zur Formatierung von gültigen Atom-Feeds sind aber eindeutiger.

Ob sich Atom gegen das weit verbreitete RSS durchsetzen kann, wird sich zeigen. Durch die Ähnlichkeit der Formate ist es für Webmaster aber kein Problem, beide Formate parallel anzubieten um langfristig auf der sicheren Seite zu sein. beide Formate werden bereits heute auf breiter Basis unterstützt.

Erschienen auf buchmarkt-college.de 2005

Andreas Behringer - CONVATION GbR

